

Schluss

Autor(en): **Hunziker, O. / Bolleter, E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich**

Band (Jahr): **8 (1887)**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-257276>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

konstruktion, Wendeltreppe für Holzkonstruktion, gebrochene Ecken I, gebrochene Ecken II, Dreifuss.

b) Apparate. Benteli's Demonstrationsapparat.

c) Vorlagewerke u. s. w. Wiedemann, Zeichenschule für die Kleinen; Hinderling, historische Ornamente; Siegl, Schattenkonstruktionen; Schick, architektonische Details; Behrens, Flachornamente; Gräf, Vorbildersammlung; Eichler, Gärtnerplanzeichnen; Nietner, Gärtnerisches Skizzenbuch; Bauer, Vorbilder für Freihandzeichnen; Jentzen, Darstellende Geometrie; Hauptfleisch, Messwerkzeuge; Mell, Vorlageblätter für Decorationsmaler; Bouffier, Zeichentaschenbuch; Junghans, Der kleine Musterzeichner; Kircher, Vorlagen für gewerblichen Fachunterricht, Lieferung 1 und 2; Delabar, Linearzeichnen, Heft 7, 8 und 9; Bayr & Wunderlich, Formensammlung; Calame, Etudes de paysages; Herdtle, Flächenverzierungen; 48 Vorlagen; Vorlagenwerk; Herdtle-Tretau, Vorlagenwerk; Kolb, Kolorirschule; Herdtle, Ornamente der italienischen Renaissance; Kolb & Högg, Ornamentzeichnen; Lambert, Architecture en Suisse; Mauch, Vorlageblätter.

d) Schriften und Zeitschriften. Wunderlich, Methodik des Freihandzeichnens; Genauck, gewerbliche Erziehung in Belgien; Zeitschrift des Vereins deutscher Zeichenlehrer, 1885 und 1886; Haymerle, Centralblatt für gewerbliches Unterrichtswesen in Oesterreich, Jahrgang 3—5; Bundesblatt 1886; Schweiz. Handelsamtsblatt 1886; Das Gewerbe, 1886; Illustr. schweizer. Handwerkerzeitung, 1886; Industriezeitung 1886.

X. Schluss.

Der beifolgende Auszug aus der Jahresrechnung zeigt, dass die finanzielle Lage der Schulausstellung sich wesentlich gebessert hat. Der Fonds ist ungeschmälert geblieben und durch die Zinsen von Fr. 2815. 95 auf Fr. 2916. 25 gestiegen. Die Kassarechnung weist bei Fr. 8675. 09 Einnahmen und Fr. 9587. 43 Ausgaben einen Passivsaldo von Fr. 912. 34, was im Vergleich mit dem auf 1886 übernommenen Passivsaldo von Fr. 1855. 33 eine Zunahme unsers Vermögens um Fr. 942. 99 ergibt. Insoweit dürfen wir mit den Ergebnissen des Jahres unbedingt zufrieden sein.

Auch was die Arbeitsleistung und die Mehrung unsers Inventars betrifft, dürfen wir sagen, dass billige Anforderungen erfüllt und

durch die Schaffung eines ständigen Sekretariates ein bedeutender Schritt zur Konsolidation unsers Institutes getan worden sei

Aber je mehr wir vorwärts gehen, desto mehr sehen wir, wie viel noch zu tun und wie vieles besser zu machen ist als bisher.

Nach wie vor ist unser Institut voll und ganz auf das Wohlwollen des Publikums und der Behörden angewiesen, damit den für seine Erhaltung und Förderung nötigen Ausgaben die Einnahmen das Gleichgewicht halten. Eine für alle Fälle gesicherte Existenz fehlt uns und unser Fonds stellt stetsfort noch einen höchst bescheidenen Ansatz für eine solche dar.

Unter diesen Verhältnissen tritt der Ernst der gegenwärtigen Zeitlage besonders schwer an uns heran.

Doch wir verzagen darum nicht. Die Weltgeschicke liegen nicht in unserer Hand und wir sind nicht für dieselben verantwortlich. Aber dafür sind wir verantwortlich, dass wir, soweit es in unsern Kräften liegt, in stiller Arbeit für das unserer Sorge anvertraute Institut unsere Pflicht tun. Diese wollen wir auch ferner erfüllen. Dann haben wir getan, was *wir* für freundliche Gestaltung unserer Zukunft tun können und dürfen ihr ruhig ins Auge blicken.

Küsnach, 5. Februar 1887.

Namens der Verwaltungskommission

der

schweiz. permanenten Schulausstellung in Zürich:

Der Berichtstatter:

Dr. O. Hunziker.

Vorstehender Bericht ist von der Verwaltungskommission der schweizerischen permanenten Schulausstellung in ihrer Sitzung vom 5. März 1887 genehmigt worden.

Zürich, 5. März 1887.

Für das Aktuariat:

E. Bolleter, Lehrer.